

Prof. Dr. phil. Hans-Kaspar Platte
geb. am 13. März 1932 in Budberg bei Werl

Aus:

Lebensläufe von eigener Hand

Biografisches Archiv Dortmunder
Universitäts-Professoren und
-Professorinnen

Hrsg. von Valentin Wehefritz
Folge 5
Dortmund 1995
S. 4 - 13

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt!

Kurzlebenslauf

- 1932 Geboren am 13.3.1932 als zweites von vier Kindern in Budberg bei Werl
- 1938 - 1943 Besuch der Volksschule und der Oberschule für Jungen in Herne
- 1943 - 1945 Besuch der Oberschule für Jungen in Werl
- 1945 - 1946 Arbeit auf einem landwirtschaftlichen Gut
- 1946 - 1952 Besuch des Mariengymnasiums in Werl, Abitur; zur Lebenssicherung Übernahme vielfältiger Tätigkeiten, etwa neun Wochen Arbeit in einem Steinbruch, Interviewertätigkeit in der Markt- und Meinungsforschung. Engagement in der katholischen Jugendbewegung
- 1952 - 1953 Arbeit in einem Kettenwerk und in einem Verlag
- 1953 - 1955 Studium an der Pädagogischen Akademie Dortmund, Chefinterviewer der Hörerforschung des Nordwestdeutschen Rundfunks Hamburg bis zu dessen Auflösung 1955
- 1955 Erste Staatsprüfung für das Lehramt an der Volksschule, Einweisung in eine Lehrerstelle in Soest; Chefinterviewer bei Infratest München bis 1960
- 1957 Heirat mit der Volksschullehrerin Marthel Prodöhl; aus der Ehe stammen vier Kinder
- 1958 Zweite Lehramtsprüfung in Soest. Qualifikation für Erwachsenenbildung am Institut für Pädagogik, Münster
- 1959 - 1963 Abordnung an die Pädagogische Hochschule Münster für die Fächer Soziologie und Sozialpädagogik; Aufnahme des Zweitstudiums an der Wilhelms-Universität Münster mit den Fächern Soziologie, Pädagogik, Philosophie, Psychologie, Wirtschaftswissenschaften, Recht und Katholischer Soziallehre
- 1963 - 1966 Einweisung in eine Lehrerstelle in Werl
- 1966 Promotion an der Wilhelms-Universität Münster; Wissenschaftlicher Assistent an der Pädagogischen Hochschule Ruhr, Abteilung Dortmund, für die Fächer Soziologie und Sozialpädagogik
- 1967 - 1970 Lehrauftrag Industrie- und Betriebssoziologie an der Fachhochschule Bochum
- 1968 - 1972 Unterrichtsauftrag am Fachinstitut Essen-Dortmund für die Fächer Geschichte und Staatsbürgerkunde
- 1968 Abteilungsbeauftragter für die Koordination des neuen Studienfaches Arbeits- und Wirtschaftslehre
- 1970 Ruf auf eine Professur für Soziologie in Freiburg
- 1971 Ernennung zum Dozenten an der Pädagogischen Hochschule Ruhr, Abteilung Hagen, im Fach Wirtschaftswissenschaft und Didaktik der Wirtschaftslehre

- 1972 Berufung zum ordentlichen Professor an der Pädagogischen Hochschule Ruhr, Abteilung Dortmund, im Fach Wirtschaftswissenschaft und Didaktik der Wirtschaftslehre
- 1980 Zusammenführung mit der Abteilung Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Universität Dortmund
- 1994 Ruhestand zum 1. 4. 1994

Mitarbeit in akademischen Gremien

- 1967 - 1970 Mitglied des Senats der Pädagogischen Hochschule Ruhr als Vertreter des Mittelbaus, Mitglied diverser Senatsausschüsse bis 1972
- 1971 Mitglied der Studienkommission zur Konzeption des Diplom-Studiums Fachrichtung "Betriebs- und Berufspädagogik" der Pädagogischen Hochschule Ruhr
- 1972 - 1973 Mitglied der Berufungskommission "Wirtschaftswissenschaft und Didaktik der Wirtschaftslehre" an der Abteilung Hagen
- 1972 - 1973 Vorsitzender der Berufungskommission "Technologie und Didaktik des technischen Werkens" an der Abteilung Dortmund
- 1974 Mitglied der Berufungskommission "Sonderpädagogische Berufsbildung" an der Abteilung für Heilpädagogik
- 1974 Mitglied der Berufungskommission "Textilgestaltung" an der Abteilung Dortmund
- 1974 - 1975 "Fächergruppensprecher"/Dekan der Fächergruppe II (Psychologie, Soziologie, Haushaltswirtschaft, Technologie, Wirtschaftswissenschaft) an der Abteilung Dortmund
- 1975 Vorsitzender der Berufungskommission "Wirtschaftswissenschaft und Didaktik der Wirtschaftslehre" an der Abteilung Hagen
- 1975 - 1976 Vorsitzender der Berufungskommission "Haushaltswissenschaft und ihre Didaktik" an der Abteilung Dortmund
- 1975 Mitglied der Berufungskommission "Sonderpädagogische Berufsbildung" an der Abteilung für Heilpädagogik
- 1975 - 1977 Mitglied des Fachbereichsrates des Fachbereichs V der Pädagogischen Hochschule Ruhr
- 1981 - 1982 Mitglied der Berufungskommission "Berufspädagogik" der Abteilung 12 der Universität Dortmund

- 1981 - 1991 Mitglied der Studiengangskommission "Gesellschaftslehre" der Universität Dortmund
- 1984 - 1994 Mitglied der Lehrerausbildungskommission der Universität Dortmund
- 1985 - 1993 Vorstand der Wahlkommission der Universität Dortmund

Mitarbeit in Forschungsgremien

- 1957 - 1959 Forschungsgruppe Raum und Gesellschaft, Sozialforschungsstelle Dortmund
- 1971 - 1976 Forschungsgruppe Dortmund zur wissenschaftlichen Begleitung des Gesamtschulversuchs im Auftrag des Kultusministers NW, Sektion Technik/Wirtschaft-Arbeitslehre, Sektionsleiter
- 1974 - 1977 Kommission Fernstudiengang Arbeitslehre beim Kultusminister des Landes NW
- 1976 - 1980 Projekt Wirtschaft-Arbeitslehre im Auftrag des Kultusministers NW, Dortmund-Bochum, Projektleiter
- 1976 - 1980 Projekt Betriebspraktikum, Ruhrforschungszentrum Düsseldorf und Bundesminister für Bildung und Wissenschaft, Projektleiter
- 1982 - 1987 Projekt Entwicklung exemplarischer Praktikanteneinsatzpläne, Ruhrforschungszentrum Düsseldorf, Bundesminister für Bildung und Wissenschaft und Bertelsmann-Stiftung Gütersloh, Projektleiter

Mitarbeit in außeruniversitären Gremien

- 1976 - 1994 Kuratorium des Seminars für Arbeits- und Wirtschaftserziehung, Dortmund
- 1978 - 1997 Kuratorium der Kommende, Sozialinstitut des Erzbistums Paderborn, Dortmund
- 1977 Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Bildung e. V., Wiesbaden/Bonn
- 1981 - 1997 Vorstandsmitglied
- 1984 - 1995 Wissenschaftlicher Arbeitskreis Christliche Sozialwissenschaft, Kommende Dortmund, Vorsitz

Beirat bei Zeitschriften und Periodika

1972 - 1978	Dortmunder Hefte/Arbeitslehre, Dortmund-Stuttgart
1981 - 1991	Gesellschaft im Test, Dortmund
1982 - 1986	Uni-Berufswahl-Magazin, Bundesanstalt für Arbeit
1983 - 1995	Mathematik und Sachunterricht in der Grundschule, Köln
1980 - 1995	Über die Sozialpolitik (jährl. Erscheinen), Konzeption und didaktisch-methodische Beratung
1981 - 1995	Über die Versicherungen/Mit Versicherungen vorsorgen (unregelm. Erscheinen), Konzeption und fachdidaktische Beratung

Literaturverzeichnis

(Auswahl)

1. Publikationen als Herausgeber

Friedrich Eduard Beneke, Erziehungs- und Unterrichtslehre, Paderborn 1968

Reihe Wirtschaft - Beruf - Gesellschaft, Düsseldorf-Ratingen-Kastellaun 1969 - 1974 (11 Broschüren)

Informationen Wirtschaft/Technik, Forschungsgruppe Dortmund, Projekt Technik/Wirtschaft, Dortmund 1974 - 1977 (27 Hefte)

Dokumentation über Abschlußqualifikationen im Lernbereich Wirtschaftslehre/Arbeitslehre in der Sekundarstufe I, Forschungsgruppe Dortmund, Dortmund 1974

Soziales Seminar 'Soziale Frage im Wandel der Zeit', Kommende Dortmund 1986 - 1992 (mit F. J. Stegmann)

Das Projekt. Theorie, Methoden, Beispiele. Ein Handbuch für die Schulpraxis, Köln 1990

Bildung aktuell, Bonn 1994 -

2. Buchpublikationen

Soziologie der Massenkommunikationsmittel. Analysen und Berichte, München-Basel 1965. 270 S., 48 Tab. u. 18 Diagramme

Die Miterzieher. Versuch zur Entstehungsgeschichte eines Begriffes, München-Basel 1967. 151 S.

Wirtschafts- und Arbeitslehre. Eine wertende Bibliographie, Ratingen-Wuppertal-Düsseldorf 1970. 56 S.

Weiterbildungsbereitschaft der Lehrer an Grund- und Hauptschulen. Materialband, Ratingen-Düsseldorf-Kastellaun 1974. 78 S., 119 Tab. u. 8 Abb.

Wirtschaftslehre im Unterricht I u. II. Stundenentwürfe für den 5. Jahrgang, zusammen mit A. Kappen, Ravensburg 1976 - 1977. 96 S., 8 Abb.; 81 S., 9 Abb.

Betriebspraktika in schulischen Bildungsgängen, Bonn 1982. 275 S., 62 Tab. (=Werkstattberichte Nr. 37)

Wirtschaft/Arbeitslehre Nordrhein-Westfalen (Mitarbeit)

- Klasse 7, Verbraucher und Markt, Hannover 1983
- Klasse 8, Arbeit und Lohn, Hannover 1984
- Klasse 9, Ausbildung - Beruf - Mitbestimmung, Hannover 1984
- Klasse 10, Arbeit - Betrieb - Staat, Hannover 1985

Das Betriebspraktikum für Schüler. Planung, Organisation, Unterrichtsskizzen. Handreichungen für Schule und Betrieb (Mitarbeit), Köln 1984. 260 S.

Lernen vor Ort. Anleitungen, Informationen und Fakten zum Schülerpraktikum, Bonn-Bad Godesberg 1986

Unterricht aktuell. Stoffsammlung zur Wirtschaftslehre, Castrop-Rauxel 1993. 92 S.

3. Beiträge

Soziologie des Taschenbuches. Bemerkungen zur Taschenbuchproduktion in der Bundesrepublik von 1948 - 1962. - In: Bertelsmann Briefe 15/1962, 54 Sp., 15 Tab., 11 Abb.

Soziologie des Taschenbuches. - In: der neue vertrieb 317 u. 328/1962, 19 Sp., 15 Tab.

Wirtschafts- und Arbeitslehre - ein neues Fach. - In: schwarz auf weiß 2/1969, 6 Sp.

Die Abhängigkeit des Menschen von der Wirtschaft. Zu den Unterrichtsinhalten einer Wirtschaftslehre in der Hauptschule. - In: Neue Wege zur Gestaltung des Unterrichts 1/1970, 5 S.

Zukünftige Aufgaben des P. R. - In: P(ublic)R(elations)-Informationen 4/1970, 2 Sp.

Arbeitslehre - wie studiert man das? - In: Dortmunder Hefte 2/1971, 6 Sp.

Wirtschafts- und Arbeitslehre im Urteil der Lehrer. - In: Dortmunder Hefte 2/1971, 6 Sp., 3 Tab.

Das Problem des Berufes in der Wirtschafts- und Arbeitslehre. - In: K. Rau, Berufsbildung der deutschen Wirtschaft, Wuppertal-Düsseldorf-Kastellaun 1971, 8 S.

Fachinteresse der Volksschullehrer. Zwischenbericht zu einer Erhebung. - In: Amtliches Schulblatt für den Regierungsbezirk Arnsberg 17/18/1971, 17 S., 4 Tab., 3 Diagramme

"Arbeitslehre" als "Wirtschaftslehre" und die Hinführung zur Berufswelt. - In: Die Arbeitslehre 2/1972, 11 Sp.

Lehrplan-Thesen zur "Arbeitslehre". - In: neue deutsche schule 25/1973, Heft 6, 4 Sp.

Sozialwissenschaftliche Aspekte. Soziologie im Unterricht. - In: Die Schwester/Der Pfleger, Melsungen

- Lehrpläne, Heft 7/1974, 9 Sp.
- Lehrbücher, Heft 9/1974, 9 Sp.
- Zur Lehrplankonstruktion, Heft 11/1974, 6 Sp.
- Der Lehrplan 1 u. 2, Heft 1, Heft 3/1975, 9 Sp.; 7 Sp.
- Der Prozeß der Veräußerung, Heft 5/ 1975, 13 Sp.
- Die soziale Situation, Heft 7/1975, 9 Sp.
- Soziale Gebilde entstehen zur Realisierung eines Gutes oder Zweckes, Heft 9/1975, 9 Sp.
- Die Soziologie im Kontext der Sozialwissenschaften, Heft 1/1976, 13 Sp.
- Lebensvollzug und Theorie, Heft 3/1976, 11 Sp.
- Von der Hypothese zur Theorie, Teil 1 u. 2, Heft 5, Heft 7/1976, 17 Sp.; 8 Sp.
- "Ihr sied ja anomal" - Durchschnittsnorm, Heft 9/1976, 9 Sp.
- "Das ist nicht meine Aufgabe" - Funktion und Position, Heft 11/1976, 9 Sp.

- Status, tatusstruktur und Statussymbol, Heft 6/1977, 12 Sp.
- Rolle und Rollenkonflikt 1 u. 2, Heft 8, Heft 10/1977, 12 Sp.: 9 Sp.
- Formelle und informelle Organisation von Sozialgebilden, Heft 12/1977, 15 Sp.
- Führungsstil und Betriebsklima, Heft 2/1977, 10 Sp.

Die für "Wirtschafts- und Arbeitslehre" bestimmenden Einflüsse (für Bildungsziele und Lehrpläne). - In: R. Koschnitzke (Hrsg.), Schule in der Gesellschaft. Zur Bildungspolitik in Nordrhein-Westfalen, Bochum 1974, 4 S.

Die Vorbereitung der Schüler und Lehrer auf die Wirtschafts- und Arbeitswelt durch Betriebserkundung und Betriebspraktikum. - In: Schule und Beschäftigungssystem. Auswertungsbericht über das 22. Sozialpädagogische Seminar für Mitarbeiter des Christlichen Jugenddorfwerkes Deutschland, Köln 1978, S. 84 - 95

Unverwechselbarer Platz. Schülerarbeitsheft "Über die Sozialpolitik". - In: Bundesarbeitsblatt 12/Dez. 1978, S. 549 - 551, außerdem in: Schule - Wirtschaft - Information 11/Dez. 1978, S. 23 - 27

Betriebspraktika - Forschungsergebnisse. - In: Schule - Wirtschaft - Information 12/1979, Nr. 6, S. 26 - 29

Schülerpraktika in der Realschule. - In: bildung real 25/1981, 1/2

Forschungsergebnisse zu Betriebspraktika. - In: Schule - Wirtschaft Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf 18/1981

Zur Realitätskompetenz der Lehrer. - In: information schulke wirtschaft, Wiesbaden 6/1981

Stichwort "Betriebspraktikum". - In: Kaiser - Kaminski (Hrsg.), Wirtschaft. Handwörterbuch zur Arbeits- und Wirtschaftslehre, Bad Heilbronn 1981

Ziele der Wirtschaftslehre in der Sekundarstufe I. - In: Arbeitslehre im Saarland. Chancen zur Reform oder lästiger Auftrag, Saarbrücken, Arbeitskammer des Saarlandes 1981

Das Lehrerbetriebspraktikum als Fortbildungsveranstaltung. - In: Das Lehrerbetriebspraktikum, Düsseldorf 1982, S. 7 - 20 (=Schule - Wirtschaft, Sonderreihe, Heft 11), außerdem in: Informationsdienst Schule und Wirtschaft Niedersachsen 3/1982, S. 16 - 34

Betriebspraktika für Schüler und Lehrer. - In: Amthauer/Jaide/Krafft/Platte, Vorbereitung auf die Wirtschafts- und Arbeitswelt in der Schule, Köln 1982, S. 29 - 41 (=Bundesarbeitsgemeinschaft Schule - Wirtschaft, Vorträge/Berichte/Texte, Köln 27/28/1982)

Das Schülerbetriebspraktikum als Veranstaltung der Schule. - In: Informationsdienst Schule und Wirtschaft Niedersachsen, Hannover 2/1982, S. 2 - 12

Vorberufliche Bildung im Urteil von Ausbildern. - In: Zwischen Schule und Berufsbildung, Weil der Stadt 1983, S. 210 - 219 (=Bundeszentrale für politische Bildung, Schriftenreihe 198)

Über die Arbeit. - In: test, gesellschaft im test, Dortmund 36/1985, S. 5 - 11

Das Schülerbetriebspraktikum als Veranstaltung der Schule - Köln 1986 (=Bundesarbeitsgemeinschaft Schule - Wirtschaft, Köln, Vorträge/Berichte/Texte 41)

Das Schülerbetriebspraktikum. Gastkommentar. - In: Die Realschule. Zeitschrift für Schulpädagogik und Bildungspolitik, Hannover-Stuttgart, Heft 6 - 86/1986

Betriebserkundung und Betriebspraktikum als Zugänge zur Realität der Arbeits- und Arbeitswelt. - In: Die Realschule, Hannover-Stuttgart, Heft 6 - 86/1986

Aktivierende Lehrmethoden. - In: Schule - Wirtschaft Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf 24/1986

Lernen vor Ort. - In: Die Arbeitslehre, arbeiten und lernen 9/1987, Heft 52

Entwicklung und Einsatz von Tätigkeitskatalogen in Schule und Betrieb. - In: *Ökonomische Bildung - Aufgabe für die Zukunft*. Hrsg. Bundesfachgruppe für ökonomische Bildung, Bergisch Gladbach 1988

Arbeitsmarktstruktur und Beschäftigungspolitik. - In: *Das Parlament* 21-22/20./27. Mai 1988

Von der Arbeits- zur Freizeitgesellschaft? - In: *Das Parlament* 50/9. Dez. 1988

Die drei Säulen der Altersvorsorge - Gesicherte Zukunft planen. Lehrerinformation - Schülerinformation - Arbeitsfolien. Wissenschaftliche Beratung und Teil Sachinformation, Bonn: Verband der Lebensversicherungsunternehmen 1988. 14 Sp., 8 Tab.

Welche Zukunft hat die Arbeitsgesellschaft? - Arbeitslosigkeit und Strukturwandel sind Aufgaben der Gesellschaftspolitik. - In: *Das Parlament* 9/24. Febr. 1989

Daseinsvorsorge als Aufgabe des Staates. - In: *Das Parlament* 9/24. Febr. 1989

Über die Arbeit. - In: *BÖB Info* 16. Informationen der Bundesfachgruppe für ökonomische Bildung, Köln 1989

Das Schülerbetriebspraktikum als Veranstaltung der Schule im Betrieb. - In: *Beinke/Hoffer/Platte/Zimmer, Betriebspraktikum*, Köln: Bundesarbeitsgemeinschaft Schule - Wirtschaft 1989

Betriebliche Einsatzpläne. Anregungen für Aufgabenstellungen im Betrieb. - In: *arbeiten + lernen. Die Arbeitslehre* 61/Febr. 1989

Zur Begründung "aktiver" Lehrmethoden. - In: *Das Projekt. Ein Handbuch für die Schulpraxis*, Köln 1990, 10 Sp. - Sparen mit Gewinn, ebd. 2 Sp.

Berufsorientierung an Haupt- und Realschulen. - In: *Berufswelt 2000. Handreichungen für Lehrer*, Hrsg. Arbeitgeberverband Gesamtmetall in Zusammenarbeit mit dem Institut der deutschen Wirtschaft, Köln 1991, 14 Sp., 5 Tab., 1 Stufenplan

Tätigkeitenkataloge. - In: *Didaktische Reihe Ökonomie, Lernort Betrieb. Informationen, Handreichungen und Materialien zum Schülerbetriebspraktikum:*

- Kosterlitzky, Beate, *Praxisheft Tischler/Tischlerin*, Köln 1990
- Smets, Rainer, *Praxisheft Drucker/Druckerin*, Köln 1990
- Koch-Doetsch, Werner, *Praxisheft Hotelfachmann/Hotelfachfrau*, Köln 1990
- Schuster, Werner, *Praxisheft Arzthelfer/Arzthelferin - Zahnarzthelfer/Zahnarzthelferin*, Köln 1990
- Schuster, Werner, *Praxisheft Notargehilfe/Notargehilfin - Rechtsanwaltsgehilfe/-gehilfin*, Köln 1990
- Kosterlitzky, Beate, *Praxisheft Inspektor/Inspektorin der öffentlichen Verwaltung*, Köln 1990
- Smets, Rainer/Schuster Werner, *Praxisheft Verlagskaufmann/Verlagskauffrau*, Köln 1990
- Koch-Doetsch, Thomas/Schuster, Werner, *Praxisheft Datenverarbeitungskaufmann/-frau*, Köln 1990
- Smets, Rainer/Schuster, Werner, *Praxisheft Bankkaufmann/Bankkauffrau*, Köln 1990

Mensch Arbeit Technik. Arbeitsschutz zum Anfassen. Ein Heft für die Schule, Fachdidaktische Bearbeitung. Hrsg. Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Bildung und Bundesanstalt für Arbeitsschutz, Bonn-Dortmund 1993

Berufsorientierung an Haupt- und Realschulen. - In: *Berufswelt der Zukunft*, Köln 1994

Theorie und Praxis in der Lehrerbildung. - In: *Lebenspfade. Festschrift für Friedrich Grütters*, Bochum 1994 (=Dortmunder Beiträge zur Pädagogik Bd. 16)

Gutachten und Forschungsberichte

Das volkstümliche Eigenbewußtsein der Westfalen in der Gegenwart. Gutachten i. A. der Forschungsgruppe Raum und Gesellschaft. - Dortmund: Sozialforschungsstelle 1958, 11 S.

Möglichkeiten und Grenzen der Hörerforschung. Gutachten i. A. der Intendanz des Westdeutschen Rundfunks. - Werl 1960, 68 S.

Rahmenlehrplan für den Lernbereich Technik/Wirtschaft. Entwurf i. A. des Kultusministers NW. - In: Arbeitslehre an den Gesamtschulen des Landes NW 5/6, Dortmund 1972, rev. Fassung 1973

Strukturlinien für den Lernbereich Technik/Wirtschaft i. A. des Kultusministers NW. - In: Arbeitslehre an den Gesamtschulen des Landes NW 7/10, Dortmund 1972

Rahmenlehrplan für den Lernbereich Wirtschaft für die Jahrgänge 7 - 10 im Pflichtbereich an den Gesamtschulen des Landes NW. Entwurf i. A. des Kultusministers NW, Dortmund 1974

Rahmenlehrplan für den Lernbereich Technik für die Jahrgänge 7 - 10 im Pflichtbereich. Entwurf i. A. des Kultusministers NW, Dortmund 1974

Haushaltslehre an den Gesamtschulen in Nordrhein-Westfalen - Projekte für eine Motivationsphase im Kernbereich. Entwurf i. A. des Kultusministers NW, Dortmund 1974

Überarbeitung und Ergänzung durch Richtlinien, in Kraft gesetzt durch den Kultusminister NW 1977

Vorläufige Richtlinien für das Fach Wirtschaft an den Gesamtschulen in Nordrhein-Westfalen, Wahlpflichtbereich, Entwurf, Dortmund 1977

Vorläufige Richtlinien für das Fach Hauswirtschaft an den Gesamtschulen in Nordrhein-Westfalen, Wahlpflichtbereich, Entwurf, Dortmund 1977

Vorläufige Richtlinien für das Fach Technik an den Gesamtschulen in Nordrhein-Westfalen, Wahlpflichtbereich Entwurf, Dortmund 1977

Curriculare Konsequenzen für das Fach Technik/Wirtschaft in der Hauptschule bei Einführung des 10. Pflichtschuljahres. Gutachten i. A. des Kultusministers NW, Dortmund 1977

1. Zwischenbericht zur Bedeutung der Praktika an Hochschulen und Fachschulen und zur Bewertung durch die zuständigen Ministerien. Quantitative Auswertung der Befragung, Düsseldorf-Dortmund: Ruhrforschungszentrum 1977, 55 S. und Anhang

2. Zwischenbericht zur Bedeutung der Praktika an Hochschulen, Fachschulen, in allgemeinbildenden Schulen und zur Bewertung durch die zuständigen Ministerien und die Verbände der Wirtschaft, Düsseldorf-Dortmund: Ruhrforschungszentrum 1978, 168 S.

3. Zwischenbericht zur Bewertung der Praktika durch die durchführenden Betriebe, Düsseldorf-Dortmund: Ruhrforschungszentrum 1979, 32 S. und Anhang

Abschlußbericht zum Projekt "Betriebspraktika in schulischen Bildungsgängen", Düsseldorf-Dortmund: Ruhrforschungszentrum 1980, Materialband 446 S., Textband 332 S.

Abschlußbericht zum Projekt "Entwicklung exemplarischer Praktikanteneinsatzpläne", Düsseldorf-Dortmund: Ruhrforschungszentrum 1985, 473 S.

Abschlußbericht zum Projekt "Entwicklung exemplarischer Praktikanteneinsatzpläne unter Berücksichtigung der Schüler der Sekundarstufe II", Düsseldorf-Dortmund: Ruhrforschungszentrum 1987, 454 S.

52 Schriften- und Personalgutachten für Hochschulen des In- und Auslandes

290 Rezensionen

Empirische Auftragsuntersuchungen

Über die Sozialpolitik. Bericht einer demoskopischen Befragung i. A. der Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Bildung und des Bundesministers für Arbeit und Sozialordnung, Wiesbaden-Bonn 1978 und 1981

Begrenzte Wirksamkeitsuntersuchung zu Weiterentwicklung der Informationszeitung zur Berufswahl i. A. der Bundesanstalt für Arbeit und der Universum-Verlagsanstalt, Wiesbaden-Nürnberg 1980

Über die Sozialpolitik. Eine Erhebung über die Verwendung und Bewertung der Unterrichtsmaterialien durch die Lehrer i. A. der Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Bildung und des Bundesministers für Arbeit und Sozialordnung, Bonn 1990

ba - blickpunkt arbeitssicherheit. Erhebung über die Verwendung und Bewertung der Zeitschrift durch Lehrer an gewerblichen Berufsschulen i. A. des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften, Bonn-Dortmund 1991

ba - blickpunkt arbeitssicherheit. Erhebung über die Verwendung und Bewertung der Zeitschrift durch Betriebe und Einzelabonnenten i. A. des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften, Bonn-Dortmund 1991